Beilage zu Nr. 18 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **24 (1902)**

Heft 18

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Träume der Sehnsucht.

Wer der Meine wohl wird werden?
Ob mein Aug' ihn wohl schon sah?
Wo er wandeln mag auf Erden,
Ist er ferne oder nah?

Saget mir's, ihr klugen Sterne,
Die herauf am Himmel ziehn!
Sehnsucht wandert in die Ferne,
Und sie weiß es nicht, wohin?

Liebesarme stehen offen,
Ach, wen sollen sie empfahn?
Lippen, die auf Küsse hoffen,
Ach, wer wird zum Kusse nahn?

Freudig Bangen, bange Freude!
Ungewisser, finde mich!
Leid in Lust und Lust im Leide!
Künftiger, ich liebe dich!

Th. F.

Briefkasten der Redaktion.

Bekümmerte Mutter in B. So sehr eine Wohnung in oberem Stockwerk sonst gesundheitlich vorzuziehen ist, so muß Ihnen der Rat gegeben werden, künftig eine Parterre- oder Hochparterre-Wohnung zu wählen. Das unbedachte, meistenteils stürmische Gebahren der Kinder gibt Anlaß zu hunderterlei Anständen und Aergernissen, von deren Möglichkeit man oft keine Ahnung hat. Das wilde Herumtollen im Hause, das Jagen treppauf und treppab und von einem Zimmer in das andere sollte den Kindern auch im eigenen Haus nicht nachgesehen werden. Springen und Tollen mögen die Kinder im Freien, und sind sie einmal draußen, so sollen sie wissen, daß sie eine Zeit lang draußen zu bleiben haben und daß es nicht gestattet wird, beständig aus- und einzurennen, die Thüren zuzuschlagen und Skandal zu machen. Die Kinder müssen es recht zeitig lernen, gegebene Verhältnisse zu berücksichtigen und andern nicht zum Aergernis zu werden. — Wenn die Kinder übrigens von früh an konsequent an strikten Gehorsam gewöhnt werden in denjenigen Dingen, die unbedingt verboten oder geboten werden müssen, so ist es gar nicht schwer, sie auf der richtigen Linie zu behalten. Willkürlich und nach Laune behandelte Kinder sind immer bereit, über die Stränge zu schlagen und durch Ungezogenheiten unausstehlich zu werden. Wenn sie aber gar keine Bewegungsfreiheit haben und dem natürlichen Bedürfnis nach innerer und äußerer Bethätigung nicht entsprechen können vor lauter Einengung und Zwang, so verlieren sie im ersten Moment der Freiheit alle Selbstbeherrschung und können ihrem Drang kaum genug thun; sie machen es in ihrem natürlichen Trieb wie das Rind, das den Winter über im Stall angebunden, im Frühjahr ins junge Grün auf die Weide gelassen wird: es macht die tollsten und ungeheuerlichsten Luftsprünge und denkt gar nicht daran, sich Nahrung zuzuführen, ehe und bevor es seinem so lange gefesselten Bewegungs- und Freiheitstrieb den ersten Tribut bezahlt hat. Später, wenn das Tier seiner Freiheit sich täglich erfreut, bewegt es sich und genießt es dieselbe in seiner natürlichen Art. Genau so ist es mit den Kindern. — Die Gefährde der Parterrewohnung heben Sie auf, indem Sie den Boden des Kinderzimmers mit Korklinoleum belegen; das hält trocken, warm, staubfrei und ist außerordentlich schalldämpfend. Korklinoleum kann trocken oder feucht aufgenommen werden. Sie müssen bei der Wahl der Wohnung nur darauf sehen, daß sie nicht feucht, gut zu lüften, sonnig und frei gelegen ist, daß die Abwasserleitung und der Abort in tadellosem Stande sich befinden. Wenn Ihnen auf diesem Gebiete die Erfahrung mangelt, so lassen Sie die Prüfung durch einen Sachverständigen besorgen.

Abgerissene Gedanken.

Im letzten Grunde ist ja doch alles, was wir kurzsichtigen Sterblichen Wirklichkeit nennen, nur Einbildung — wahrhaft wirklich ist nur das Ideal, das alles scheinbar Wirkliche und irdisch Vergängliche ewig strahlend überdauert.

* * *

Die Bekanntschaft mit idealen, wahrhaft biederen Menschen ist eigentlich doch der einzig wahre Reichtum, den wir für uns selber und für unsere Angehörigen erwerben können.

Die Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine Bern in Meilen ist an der „Ausstellung der Hausfrau in Wien" mit der goldenen Medaille ausgezeichnet worden. Es waren weiße und rote Traubenweine, Obstweine und Champagner ausgestellt. [1853

Kräftigungsmittel.

Herr **Dr. Friedlaender** in **Skole** (Galizien) schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämatogen habe ich zahlreiche Versuche angestellt und kann mit gutem Gewissen bestätigen, daß kein einziges als Tonikum angewendetes Arzneimittel sich so gut und sicher bewährt hat, wie Ihr Präparat. **Ich kenne kein Arzneimittel, das z. B. bei Kindern mit blutarmen Zuständen, mit Rhachitis und überhaupt bei in ihrer physischen Entwicklung zurückgebliebenen Kindern so wohlthuend und kräftigend wirkt, wie Hommel's Hämatogen.** Ebenso vorteilhaft wirkt es bei jungen Mädchen in den Jahren der Entwicklung, um der so gefürchteten Bleichsucht vorzubeugen." Depots in allen Apotheken. [962

Ein berühmter Gelehrter schrieb letzthin an sein Mündel: „Als Gelehrter und als Vormund empfehle ich Ihnen, keinerlei Schminke zu verwenden; **gebrauchen Sie** jeden Morgen ein wenig **Crème Simon,** und auf diese Weise konservieren Sie Ihre Haut gegen jeden schädlichen Einfluss." **J. Simon, Paris.** (H 9260 X) [1440

Zur gefl. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Infolge Eingehens des Geschäftes (ganz feine Privatpension) suche ich für meine langjährige treue Gehülfin und Begründerin des Geschäftsrenommés, eine zusagende Position. Die Betreffende ist eine ausgezeichnete Köchin, die es versteht, mit bescheidenen Mitteln einen vorzüglichen und reichlichen Tisch zu führen, und ist sich gewöhnt, durchaus selbständig zu arbeiten. Ihr unterstand der wirtschaftliche Betrieb zu einem bestimmten Salär, und sie engagierte und bezahlte die nötige Hülfe, währenddem ich die Rechnungsführung und Korrespondenz besorgte und die geselligen Pflichten übernahm. Etwas dem ähnliches suche ich nun für meine treue Gehülfin. Sichere, geordnete Verhältnisse und ein gemütliches Zusammenwirken ist Bedingung. Offerten unter Chiffre A 1854 P befördert die Expedition. [1854

Eine assujettie fände sofort Stelle, wo sie noch französisch lernen könnte. Gute Behandlung ist zugesichert, bei:
***Elise Jost,** Schneiderin*
1846] ***Neuveville.***

Zwei Fräulein aus sehr gutem Hause und von bester Schulbildung, Schwestern, suchen Verhältnisse halber Stellung als Gesellschafterin oder auch zu Kindern, zu deren Beaufsichtigung und Unterstützung bei den Schulaufgaben. Die Fräulein sind auch im stande, unter Beihülfe einer Magd für die groben Arbeiten einen Haushalt zu führen und können beide etwas schneidern und weissnähen. Bedingung Familienanschluss und liebevolle Behandlung. Gerne würden Stellen in der französischen Schweiz oder im südlichen Frankreich angenommen, wo Gelegenheit wäre, sich in der Sprache auszubilden. Gefl. Offerten unter Chiffre 1834 befördert die Exped. [1834

*Eine gebildete, brave Tochter, deutsch und französisch gleich gut sprechend, sucht Stelle als **Kinderfräulein** oder Gesellschafterin. Offerten unter Chiffre 1852 befördert die Expedition.* 1852

Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608

Vals (Graub. Schweiz) — Bad- und Luftkurort — 1247 M. ü. M.

Kurhotel und Badanstalt der Therme in Vals

mit 40 Balkonzimmern, 60 Betten, in sonniger, staubfreier und ruhiger Lage. **Kurmittel: 1. Die eisenhaltige gypsr. Thermalquelle von 28° C.,** erprobt namentlich bei **chron. Katarrhen der Atmungs- und Verdauungsorgane, Blutarmut u. Skrofulose, Nervosität, Gelenk- und Muskel-Rheumatismus. 2. Das kräftige Hochalpenklima.** Kurarzt im Hause. Telegraph. Offen vom 15. Juni bis 1. Oktober. Prospekte durch die Direktion. (Zag Ch 90) [1799

Kurhaus-Pension

Schweibenalp

1130 Meter ü. M. — ob Giessbach — Brienzer See

neu erbaut, komfortabel eingerichtet, in prächtiger Alpenlandschaft. Herrliche, ozonreiche Luft, grosse Waldungen, prachtvolle Rundsicht. Zahlreiche, lohnende Spaziergänge und Ausflüge. Ausgangspunkt für hochinteressante Bergtouren. Pensionspreis von 5 Fr. an. Saison vom 15. Mai bis Ende September. Prospekte gratis. (1816 Y) [1823

Eigentümer: **Familie Schneider-Maerki, Interlaken.**

Die Anstalt „Philadelphia"

— in **HERISAU** —

in ländlicher, stiller Umgebung gelegen, empfiehlt sich zur Aufnahme von **epileptischen Kranken** beider Geschlechter in jedem Alter, sei es zu einer Erholungskur oder dauernder Versorgung unter christlicher Leitung bei angemessener Beschäftigung. Günstige Bedingungen. [1625

Achtungsvoll **J. Jetzler-Müller.**

Wasser- & Fangoheilanstalt

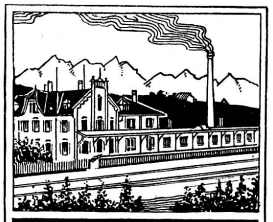
Stadelhoferplatz z. Adlerburg Zürich I.

***Fangokuren** mit glänzenden Erfolgen bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Neuralgie, Nerven- und Frauenkrankheiten.*
***Kohlensäure-Bäder** gegen Herzkrankheit, Nervosität, Schlaflosigkeit.*
*Gesamtes **Wasserheilverfahren,** Massage, Dampfbäder, Douchen aller Art.*
*Anstaltsärzte: **Dr. G. Custer,** Konsult. in der Anstalt täglich v. 9—10 Uhr.*
***Dr. E. Sommer,** Specialarzt für Hydrotherapie (Wasserbehandlung) und Massage: Montag, Mittwoch u. Freitag von 5—7 Uhr.*
1319] ***Die Direktion: J. Rohner.***

Eine gebildete Tochter gesetzten Alters, in selbständiger Führung eines guten Haushaltes durchaus bewandert, in jeder Handarbeit theoretisch und praktisch ausgebildet, mit dem Betrieb von grösseren und kleineren Anstalten vertraut, an Führung der Bücher, der Kasse und der Korrespondenz gewöhnt, sucht besonderer Verhältnisse halber eine neue Stellung als Verwalterin, als wirtschaftliche Leiterin einer guten Anstalt oder Sanatoriums oder als verantwortlicher Ersatz für die fehlende Hausfrau. Als selbstthätige Stütze eines Landarztes mit grosser Praxis hat die Suchende auch in diesem Fache Erfahrungen gesammelt und würde solche in einer ähnlichen Stellung gerne verwerten. Beste Zeugnisse und Referenzen. Der Eintritt könnte von Mitte Mai an nach Uebereinkunft geschehen. Gefl. Offerten sub Chiffre U 1824 befördert die Expedition. [1824

Gesucht:

eine Tochter aus guter Familie als Volontärin in ein kleines Hotel der Ostschweiz. Ganz familiäre Behandlung zugesichert; Offerten unter Chiffre 1841 befördert die Expedition. [1841



Alkohol-freie Weine
MEILEN

Französische Sprache.

In einer honetten Familie würde man eine junge Tochter annehmen, welche die französische Sprache und zugleich den Post- und Telegraphendienst gründlich zu erlernen wünscht. Pensionspreis 540 Fr. jährlich. Gefl. Offerten an: Frl. **J. Witwer,** poste et télégraphe, **Cornaux** près de Neuchâtel. [1842

Sanatogen

besteht aus Caseïn und einem Bestandteil der Nervensubstanz, der Glycerinphosphorsäure, und übt vermöge seiner Zusammensetzung einen ausgesprochenen Einfluss auf die Nerven aus.

Sanatogen erheitert das Gemüt

bringt Leidenden, Reconvalescenten, Schwächlichen bisher unerreichte Erfolge als natürliches Kräftigungsmittel.

Man verlange Broschüre!

1326]

Vertretung für die Schweiz: **E. Nadolny, Basel.**

Töchter-Institut „Flora"
Krontal, St. Gallen.
Moderne Sprachen, Musik, alle Fächer. **Specialunterricht** für **geistig** und **körperlich** zurückgebliebene Töchter. Beste Verpflegung und liebevollste Behandlung. Angenehmes Heim bei Besuch öffentlicher Lehranstalten. Mässiger Preis, Referenzen, Prospekte.
1630] **Frau M. Brühlmann-Heim.**

St. Gallen. [1745
Töchter-Pensionat
Frl. C. Keller, Burg-Vonwil.
Prospekte und Referenzen.

KRAMPFADERN
Allen mit Krampfadern und offenen Beinen Behafteten empfehlen wir
Müller's Kompressen
Nationelle Behandlung.
Aerztlich begutachtet u. empfohlen.
Sicherer Erfolg.
Die Flasche, für 1 Monat genügend, Fr. 3.65 Man wende sich an die **Theater-Apotheke in Genf.**
Depot in den größeren Apotheken des In- und Auslandes.
1142

Rausch Haarwasser
das beste Pflegemittel der Haare gegen Haarausfall, mangelhaften Haarwuchs und Schuppenbildung. Wo nicht erhältlich direkt durch [1827
J. W. Rausch, Emmishofen.

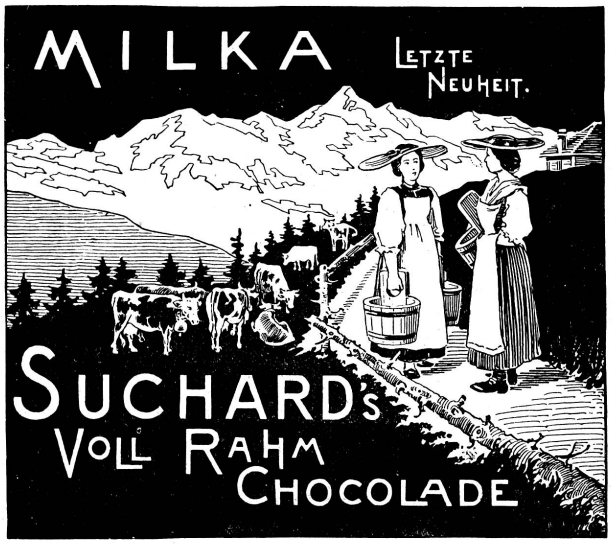
Billigste Bezugsquelle
für
Spiegel
und [1454
Tableaux.
Hochfeiner Barrockspiegel.
Grösse 54/44 Cm. **Preis Fr. 14.** —
Preisliste gratis.
A. Niederhäuser, Grenchen.

Viktoria-Lehrbuch
der
Damen-Schneiderei
zum
Selbstunterricht
mit **Original-Zuschneide-Tableau**
Preis 1,50 Mk.
Ein wirklich **praktisches** Lehrbuch, das jedes junge Mädchen, jede Frau mit Leichtigkeit in die Geheimnisse der Damenschneiderei einführt und in den Stand setzt, vollständig selbstständig Garderobe **anzufertigen,** nicht — bloss zuzuschneiden. Gegen Einsendung von 1,60 Mk. oder unter Nachnahme direkt postfrei zu beziehen von
Ernst Naumann, Buchversand, Leipzig, Gerberstrasse 2/4
☞ Dieselbe Firma liefert: die 3 allerneuesten Rockschnitte der Saison für 1,60 Mk.; die 3 allerneuesten Blousen-Schnitte für 1,60 Mk. Angabe dieses Blattes erw.

Probe-Exemplare
der „Schweizer Frauen-Zeitung" werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt

---

Institut für junge Leute
Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.
Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.
Gegründet 1859.
Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [1639
Direktor: ***N. Quinche,*** *Besitzer.*



Grosse Auswahl
in [1536
Phantasie-Schachteln
für
Geschenke.

Dr. Wander's Malzextrakte
36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg.

	Preis
Malzextrakt mit Eisen. Leichtverdauliches Eisenpräparat bei allgemeinen Schwächezuständen und Blutarmut	Fr. 1.40
Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes Linderungsmittel	„ 1.40
Malzextrakt mit glycerin-phosphorsauren Salzen, wird mit Erfolg bei allgemeiner Erschöpfung des Nervensystems angewendet	„ 2.—
Malzextrakt mit Pepsin und Diastase. Verdauungsmalzextrakt zur Hebung der darniederliegenden Verdauung	„ 1.40
Neu! Leberthran-Emulsion mit Malzextrakt und Eigelb. Ausserordentl. leicht verdaulich u. sehr angenehm schmeckend. Kräftigungsmittel	„ 2.—

Dr. Wanders Malzzucker und Malzbonbons.
Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [1417

Privatasyl „Scherbenhof", Weinfelden
nimmt leidende, alleinstehende und ältere Personen in liebevolle Pension und Pflege. Wunderschöne, stille Lage mitten in reizendem Garten. Bäder. Billige Pensionspreise. Tüchtiger Arzt in der Nähe. **Telephon.** Näheres durch die
1746) (H 1153 Z) **Verwaltung.**

F. HENNE
Schmiedg. 6 u. 10
St. Gallen
empfiehlt fortwährend
sämtl. frische Gemüse, als: Blumenkohl, Rosenkohl, Schwarzwurzeln, Spinat, Endivien u. Kopfsalat, Randich u. Karotten, Kohl, Blau- u. Weisskraut, Kohlrabi etc. ferner alle Arten gedörrtes Obst u. Gemüse, zugleich sämtl. Konservengemüse als Erbsen, Bohnen, Früchte etc. Verschied. Käse nebst allen Sorten frischem Obst. [1780

Gute französische
Familien-Pension
für junge Herren
„La Pelouse"
Cormondrèche près Neuchâtel
gehalten von Herr **G. Gerster,** Turnlehrer.
Verschied. Unterrichtsstunden. Preis von 60 Fr. an per Monat. [1838

Walliser Spargeln
frisch, extra Qual., 2½ kg franco 3 Fr., 5 kg Fr. 5.80. — Ia Fr. 2.60 und 5.—. (H 2196 L) [1851
Fellay E., propr., Saxon.

Putze nur mit
GLOBUS-PUTZ-EXTRACT
Alleiniger Fabrikant:
Fritz Schulz jun. Akt.Ges.
LEIPZIG.
1772

Versand direkt an Private von
St. Galler Stickereien
in nur tadelloser Ware für **Frauen, Kinder-** und **Bettwäsche, Taschentücher** u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von 1572
R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1609
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

J. KLAUS
LE LOCLE (SCHWEIZ)

(H 1 J) 1900

Kuranstalt Küssnacht a. Rigi.

Das ganze Jahr offen. Zu jeder Zeit Aufnahme chron. Kranker jeder Art, besonders Nervenstörungen, Gicht, Rheumatismus, Fettleibigkeit, chron. Katarrhe, Magen u. Darmstörungen, Blutarmut etc. (R 65 R) [1845
Prospekte durch die **Kurverwaltung.**

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von
Dr. med. J. Häfliger
1587] **Ennenda.**

I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer

Zeltweg 5 ❁ **Zürich V** ❁ Zeltweg 5.

Der 138. Kurs beginnt am **20. Mai 1902** und umfasst die einfache, wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekte gratis. (Schülerinnenzahl bis heute über 2000.)

Zugleich empfehle das von mir herausgegebene **Kochbuch,** in dritter, vermehrter und verbesserter Auflage, elegant gebunden, zum Preise von **8 Fr.**
1839] (OF 233) Hochachtungsvoll **Obige.**

Wasserheilanstalt (640 m) **Sanatorium**

Hausen a. A. bei Zürich. **Albisbrunn** Station Sihlbrugg

Mai-Oktober. Für Nervöse, Reconvalescenten, Ruhebedürftige, Blutarme, Herzkranke etc. Moderne Einrichtung für **Wasserkur, Beweg.-Therapie, Gymnast., Massage, Elektr. Lichtheilverfahren.** Grosse Ruhe in subalpiner Höhenlage. Prächt. Aussicht ins nahe Hochgebirge. **Gr. Park und Wald.** Terrainkur, diätet. Küche. Höfl. empfohlen. (OF 175)
1840] M. pr. E. & F. Paravicini, Dr. med.

Institut Martin für junge Leute Marin bei Neuchâtel.

Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelslehre. **Specielle Vorbereitung auf die Examen für den administrativen Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst.** Diplomierte Lehrer. Referenzen von zahlreichen früheren Schülern. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung
1520] (H 5992 N) Der Direktor und Eigentümer: **M. Martin,** Professor.

Bad Fideris.

Mineralwasser in frischer Füllung

in Kisten zu 30 halben Litern zu beziehen. Versandt durch das Haupt-Dépôt von Herrn **Apotheker Helbling in Rapperswil,** sowie durch die Mineralwasserhandlungen und Apotheken d. Schweiz. (R 53 R)
Fideris-Bad, im April 1902. [1831] ***Die Bad-Direktion.***

Somatose ist ein Albumosenpräparat und enthält die Nährstoffe des Fleisches (Eiweiss und Salze). Regt in hohem Maasse den Appetit an. Erhältlich in Apotheken und Drogerien. Nur echt wenn in Originalpackung.
(H 3088 Q) [1271

Albert'sche

Universal-Garten- u. Blumendünger

Reine Pflanzen-Nährsalze
nach Vorschrift von Prof. Dr. Wagner Darmstadt. 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.

Unübertrefflich

zu haben: [1822
In Blechdosen mit Patentverschluss
1 Ko. Fr. 1.80 oder **5 Ko. 6 Fr.**
Kleine Probedosen à 80 Cts.
bei Droguisten, Handelsgärtnern, Samenhandlungen u. s. w.

Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an:
General-Agentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone: Aargau, Basel, Bern und Solothurn:
Müller & Cie. in Zofingen.
General-Agentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone: Zug, Luzern, Uri, Schwyz. Unterwalden u. Tessin:
A. Rebmann in Winterthur.
Wiederverkäufer gesucht.
(Entsprechender Rabatt.)

O. WALTER-OBRECHT'S

FABRIK-MARKE.

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich.

1311]

3 Vorteile

sinds, die meinen Schuhwaren überall Eingang verschaffen:
Erstens, die gute Qualität;
Zweitens, die gute Passform;
Drittens, der billige Preis,

wie z. B.:

Arbeiterschuhe, starke, beschl.	№ 40/48	Fr.	6.—
Herrenbindschuhe, solide, beschlagen, Haken	„ 40/47	„	8.—
Herrenbindschuhe, Sonntagsschuhe mit Spitzkappe, schön und solid gearbeitet	„ 40/47	„	8.50
Frauenschuhe, starke, beschl.	„ 36/42	„	5.50
Frauenbindschuhe, Sonntagsschuhe mit Spitzkappe, schön und solid gearbeitet	„ 36/42	„	6.50
Frauenbottinen, Elastique, für den Sonntag schön und solid gearbeitet	„ 36/42	„	6.80
Knaben- und Mädchenschuhe, solide	„ 26/29	„	3.50
Knaben- und Mädchenschuhe, solide	„ 30/35	„	4.50

Alle vorkommenden Schuhwaren in grösster Auswahl. Verlangen Sie das reichhaltige Preisverzeichnis mit den betr. Abbildungen. Zusendung gratis und franko.

Ungezählte Dankschreiben aus allen Kantonen der Schweiz, die jedem zur Verfügung stehen, sprechen sich anerkennend über die Zufriedenheit meiner Bedienung aus. — **Unreelle Waren, wie solche unter hochtönenden Namen ausgeboten werden, führe ich grundsätzlich nicht. — Austausch sofort franko.**

Rud. Hirt, Schuhwaren, Lenzburg.

(H 1000 Q) [1741

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Reine, frische **Nidelbutter** z. Einsied.
liefert gut und billig [1855
Otto Amstad in Beckenried (Unterw.).
(„Otto" ist für die Adresse notwendig.)

Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum conserviert und auffrischt. Wichsen und Blochen fällt ganz fort, geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gelblich zu 4 Fr und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in **Zürich** bei **A. von Büren,** Linthescherplatz; **Zug** Vorstadt bei **Jac. Landtwing; Schaffhausen** und **Winterthur** b **Gebr. Quidort,** od. d. die Fabrik v. **K. Braselmann, Höchst** a. M.
Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [1594

Muskelrheumatismus.

Auf Ihr wertes Schreiben teile Ihnen mit, dass ich durch Ihre briefl. Behandlung von meinem Leiden, **Muskelrheumatismus,** ganz geheilt worden bin, wofür ich meinen besten Dank ausspreche. Ich hätte Ihnen das schon früher mitteilen können, wollte aber zuerst Gewissheit haben, ob es von Dauer sei; was ich nun bejahen kann. Sollte sich aber früher oder später wieder etwas zeigen, so werde ich mich wieder an Sie wenden. Aus Dankbarkeit gestatte ich die Veröffentlichung meiner Heilung. Au, Rheintal, 11. März 1900. Jakob Keller, Sticker. Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Jakob Keller von Au bezeugt: Au, 12. März 1900. Gemeindeamt Au, Kt. St. Gallen. Der Gemeindeammann: R. Thurnherr. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.** [1699

Befrage den Arzt
nach der trefflichen Heilwirkung des
Lamscheider Stahlbrunnen
bei **Blutarmut, Frauenkrankheiten, Magenbeschwerden, Nervenschwäche, nach schweren Wochenbetten, Operationen u. Blutverlust.**
Erhältlich in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken, sowie durch das General-Dépôt **E. Bürgin-Geittinger** in **Aarau.** (H 967 Q) [1724

Amerik. Buchführung lehre gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459
H. Frisch, Bücherexp., **Zürich.**

Vor 3 Jahren nahm ich die Hülfe des Herrn Popp in Heide gegen ein **chronisches Magenleiden** in Anspruch. Ich kann hiemit bezeugen, daß ich vollständig geheilt worden bin und mich seither gesund und wohl fühle. Allen Magenkranken kann ich nur empfehlen, sich Buch und Frageschema von Herrn J. J. K. Popp in Heide, Holstein, gratis kommen zu lassen. [1714
Kaspar Schlegel, Bauer, Grabs, Kt. St. Gallen.

Haushaltungsschule Château de Chapelles b. Moudon.

Während des Sommers, vom 1. Mai bis 1. Oktober nur französischer Kurs, Piano. Vom 1. November bis 1. April Küche, Weissnähen, Konfektion, Wäsche und Glätten. Sehr komfortabel eingerichtetes Haus. Prospekte und Referenzen. (H 998 L) [1747
Mme Pache-Cornaz.

(Z 1518 g) [1758

Man verlange ausdrücklich Originalaufmachung (b. Strangen Papiermanchett.) der Firma Lang & Cie. in Reiden.

Buchhaltung für Wirte, Bäcker, Metzger, Läden aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern und Anleitung 20 Fr. gegen Nachn. [1478
Boesch-Spalinger, Bücherexperte, **Zürich.**

J. Nörr Zürich Bahnhofstr. 77
vorm. Teilhaber der erl. Firma Jordan & Cie. altbekanntes, renommiertes grösstes Special-**Loden-** Geschäft d. Schweiz
Herren-, Damen-Nouveautés
meterweise; Massarbeiten.
Fertige Loden-Artikel! [1742
Muster- u. Modebilder franco.

Kaiser-Borax

für Toilette u. Haushalt.

Specialität der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.

Der chemisch reine **„Kaiser-Borax"** ist das natürlichste, milideste und gesündeste **Verschönerungsmittel** für die Haut, vortrefflich als antisept. **Heilmittel** in der **Krankenpflege**, dient zugleich im **Haushalt** für die verschiedensten **Reinigungszwecke** und ist vielfach bewährtes Hausmittel. Als **Waschpulver** verwendet, reinigt der **„Kaiser-Borax"** die Wäsche in unglaublich müheloser Weise und macht sie blendend weiss. Vorsicht beim Einkauf! Nur echt, wenn in roten Cartons mit nebiger Schutzmarke und ausführlicher Anleitung. Niemals lose! Zu beziehen durch die **Droguerien, Apotheken und Colonialwarengeschäfte** in Cartons zu 15, 30 und 75 Cts. [1847

Gemütskranke

Herz-, Nieren-, Nerven-, Leber- u. Magenleiden, sowie **katarrh. Krankheiten, Bleichsucht und Rheumatismus, alle Hautkrankheiten** und **offene Schäden** werden sicher, schnell und dauernd geheilt durch meine Naturmedizinen (nur Naturmittel. [1795

Natur-Aerztin Frau Künzler

Nord, Walzenhausen, Kt. Appenzell (Schweiz).

Besuchzeit: Sonntag, Montag und Freitag.

Briefliche Behandlung u. Fragebogen beantworten.

NB. Halte auch berühm. Haarwuchs und Haarfärbemittel, welche schon viele Jahre mit grösster Zufriedenheit gebraucht wurden. Ebenfalls vorzügliches Mittel gegen dicken Hals.

Zeugnisse u. Anerkennungsschreiben stehen bereitwilligst zur Einsicht

Wohnhaus 5 Minuten von der Drahtseilbahn.

Sämtliche Damen- u. Kinderkonfektion
fertige **Kleider** u. **Oberjupes** für Erwachsene und Töchter, neueste **Kleiderstoffe, Flanelle, Wolldecken** etc. zu festen, billigen Preisen.

Bruppacher & Co.

Oberdorfstr. 27, neben Grossmünster.
Firmabestand seit 1840. Ehrendiplom 1894. [1782

Erlernung der Buchführung

durch briefliche und schriftliche Lectionen. **Alle Systeme. Garantierter Erfolg.** Man verlange Gratisprospekte. [1429

Boesch-Spalinger, Bücherexperte Zürich.

Etabliert seit 1888. **Stellenvermittlung.**

Unübertrefflich gegen **fettglänzende Haut, Sommersprossen** und **unreinen Teint.** [1804

Nur echt mit dem Namenszug

Bergmann

auf der Etikette.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag (H05Q) gegebenen Effekten. [1593

Damen-, Herren-, Knaben-

Mittlere Bahnhofstrasse 60.
Meterweise. Muster franko. [1734
Maassanfertigung — tailor made.

Pension Dr. med. Fuchs, Küssnacht b. Zürich.

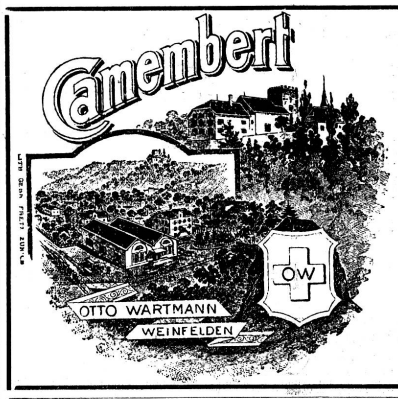
Nervenleidende, ruhige Gemütskranke, Pflegebedürftige, Reconvalescenten und Erholungsbedürftige finden familiäre Verpflegung. Ruhige Lage mit prächtiger Aussicht. — Telephon. (R 56 R) [1837

Fango-Heilanstalt Thun

empfiehlt sich zu erfolgreichen **Fangokuren** gegen **Rheumatismus** aller Art, **Gicht, Ischias, Ausschwitzungen** und **Verstauchungen, Frauenkrankheiten** u. s. w., sowie zur Anwendung von Dampf- und Heissluftbädern, Kohlensäure-, Fichten-, Schwefel-, Elektrischen und Winternitzschen Halbbädern etc. [1645

Telephon. **Prospekte gratis.**

Leitender Arzt: Herr **Dr. Bruhin.**



Diesen beliebten

Rahmkäse

versende ich zu 18 Cts. per Stück unter Postnachnahme in Kistchen von 40 Stück.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. [1821

Otto Wartmann

Käsehandlung en gros

Weinfelden.

Nervin Herz' **feinste Fleischextraktwürze;** ein Theelöffel gibt sofort eine **vorzügliche Bouillon;** die angenehmste, natürlichste Würze f. Suppen, Saucen, Gemüse, Salat, Fisch u s w. fertige **Fleischbrühesuppen, Suppeneinlagen,** und **getrocknete Gemüse** von bekannter Vorzüglichkeit, sind den tüchtigen Hausfrauen bestens empfohlen. [1832

M. Herz, Präservenfabrik Lachen am Zürichsee

Nach wie vor steht der

Anker-Pain-Expeller

Seit **30** Jahren erprobt. Das Beste was es gibt.

oben an als bestes und **zuverlässigstes äusserliches Heilmittel** bei **Erkältungskrankheiten, Gicht, Rheuma, Kopf-, Zahn-, Hals-, Brustschmerzen, Influenza, Grippe, Seitenstechen, Quetschungen, Verstauchungen** u. s. w.

Der **echte Anker-Pain-Expeller** wird in unzähligen Familien stets vorrätig gehalten als vorbeugendes Mittel gegen ernstere Erkrankungen.

Nur echt mit Anker-Marke zu 1 Fr. und 2 Fr. die Flasche. [1816

— In nahezu sämtlichen Apotheken. —

Berner Leinen

Bett- Tisch- Küchen- Handtuch- Hemden- Rein- u. Halb-

Nur garantiert **reellstes, dauerhaftestes** eigenes Fabrikat.

Jede Meterzahl. Muster franco. **Spec. Brautaussteuern** **Monogr.-Stickerei.** Billige Preise.

Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [1531

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

Wizemann's feinste Palmbutter

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als ***gesundes Kochfett befunden,*** selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich ***vorzüglich*** zum ***Kochen, Braten*** und ***Backen.*** Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. ***50 % Ersparnis*** gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4¾ Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571

R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen. **Hauptniederlage für die Schweiz.**

Riesen-Nelken

(Special-Kultur) [1857

P. Pedrucci, Nelkenzüchter **Poschiavo** (Graubünden).

— Preisliste zu Diensten. —

Hausmanns

China-Wein

und [1858

China-Eisen-Wein

alte, bewährte Marken hervorragender Qualität, kräftigend, nervenstärkend, blutbildend.

Hämotrophin

und

Eisen-Hämotrophin

blutbildende Specialpräparate aus den Laboratorien der

Hecht-Apotheke

Schweizer. Medizinal- und Sanitäts-Geschäft

St. Gallen.

H. SCHERRER

MÜNCHEN & ST. GALLEN

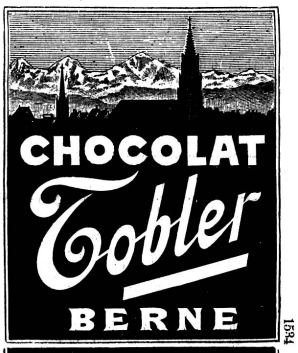
Illustr. Preisliste franco.

1585

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, **Zürich,** übermittelt frco. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (6. Auflage) über den

Haarausfall

und **frühzeitiges Ergrauen,** deren allgemeine Ursachen, Verhütung und **Heilung.** [1786



1584

SCHWEIZ. MILCH CHOCOLADE
CHOCOLAT CRÊMANT

Stottern.

Der von Ihnen im August 1901 von sehr schwerem Stottern geheilte Sohn des Dr. med. Wumb in Heltig spricht noch heute sehr gut und ist nicht der geringste Rückfall eingetreten. Plön, im März 1902. Prof. Dr. Arend, Oberlehrer. Neues, erprobtes Suggestionsverfahren. Heilung garant. **Sprachheilanstalt Laufenburg.** 1829